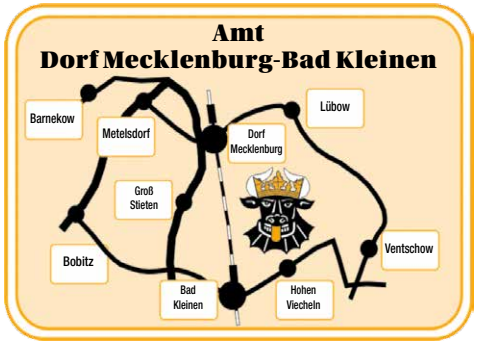
Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen



Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden ● Bad Kleinen ● Barnekow ● Bobitz ● Dorf Mecklenburg ● Groß Stieten ● Hohen Viecheln ● Lübow ● Metelsdorf ● Ventschow

20. JAHRGANG · AUSGABE 244 · NR. 1/25 ERSCHEINUNGSTAG: 25. JANUAR 2025

Wichtige Information zur vorgezogenen Bundestagswahl und Hinweise zur Briefwahl

Am 23. Februar 2025 findet die vorgezogene Bundestagswahl statt. Aufgrund der verkürzten Zeit bis zur Bundestagswahl bleibt für die **Beantragung der Briefwahl** nur der voraussichtliche **Zeitraum vom 11. bis zum 21. Februar 2025** (15.00 Uhr). Der Rücklauf der Briefwahlunterlagen muss bis zum 23. Februar 2025, 18.00 Uhr, an die Gemeindewahlbehörde in Dorf Mecklenburg erfolgen.

Wenn möglich, beantragen Sie die Briefwahlunterlagen persönlich und führen die Briefwahl gleich vor Ort im Amt in Dorf Mecklenburg durch.

Die Vorlage der Wahlbenachrichtigung ist dabei nicht zwingend erforderlich. Dazu melden Sie sich bitte im Einwohnermeldeamt in Dorf Mecklenburg oder im Standesamt Dorf Mecklenburg in der Zeit von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr, am Dienstag von 13.00 bis 17.30 Uhr und am Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr sowie zusätzlich am Freitag, dem 21. Februar 2025, von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Weiterhin können Sie die Briefwahl **schriftlich** (per E-Mail oder Fax unter Angabe von Vor- und Familienname, Geburtsdatum und Wohnanschrift) oder durch Ausfüllen und Einreichen der Rückseite der Wahlbenachrichtigung beantragen.

Bitte beachten Sie dabei, dass sich der Versand per Post derzeit durch längere Zustellzeiten verzögert.

Eine telefonische Beantragung der Briefwahlunterlagen ist nicht zugelassen.

Fragen rund um die Wahl beantworten gern: Roswitha Hoppe, Tel. 03841 798212, und Carolin Koch per E-Mail: c.koch@amt-dm-bk-de.

Roswitha Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen bleibt am 7. und 10. Februar 2025 geschlossen

Vorbereitung der Briefwahlunterlagen

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen bleibt am Freitag, dem 7. Februar 2025, und am Montag, dem 10. Februar 2025, geschlossen, weil die Briefwahlunterlagen für die Bundestagswahl vorbereitet werden müssen.

Der erste Tag, an dem vor Ort im Amtsgebäude in Dorf Mecklenburg Briefwahlunterlagen beantragt sowie die Briefwahl durchgeführt und der Wahlbrief gleich abgegeben werden kann, ist Dienstag, der 11. Februar 2025.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

In dieser Ausgabe

Gemeinde Bad Kleinen
- Termin Frauentagsfeier 2
- Gemeindevertretungssitzung..... 3

Gemeinde Barnekow
- Der Bürgermeister informiert 2
- Gemeindevertretungssitzung..... 3

Gemeinde Bobitz
- Der Bürgermeister informiert 3
- Gemeindevertretungssitzung 3

Gemeinde Dorf Mecklenburg
- Gemeindevertretungssitzung 3
- Satzung über Klarstellung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Moidentin und Aufhebung der Außenbereichssatzung..... 4

Gemeinde Groß Stieten
- Informationen aus der Gemeindevertretung 2
- Gemeindevertretungssitzung 3
- Obstbaumwiese zur Pacht ausgeschrieben..... 3

Gemeinde Hohen Viecheln
- Hohen Viechelner „Schwarzes Brett“ 3

Gemeinde Lübow
- Termine 2025 3
- Gemeindevertretungssitzung 3

Gemeinde Ventschow
- Gemeindevertretungssitzung..... 3

Der „Mäckelbörger Wegweiser“ im Internet

https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/der-meckelboerger-wegweiser/

Hinweis zu Öffnungszeiten der Meldestelle im Bürgerbüro in Bad Kleinen

Die Meldestelle des Bürgerbüros bleibt in der **ersten Ferienwoche der Winterferien (d. h. am Dienstag, dem 4. Februar, und am Donnerstag, dem 6. Februar 2025)** geschlossen.

Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Informationen aus der Gemeindevertretung Groß Stieten

Groß Stieten
Landkreis Nordwestmecklenburg

Die Gemeindevertretung informiert über ihre Sitzung vom18. Dezember 2024.

Der Bürgermeister berichtete über wichtige Ereignisse in der Gemeinde seit der Sitzung vom Oktober

- 30.10.: Laternenumzug und Halloweenparty
- 11.11.: tagte der Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales
- 13.11.: tagte der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 21.11.: Abnahme der Straße „An der Wirtschaftsstraße“ aufgrund des Ablaufs der fünfjährigen Gewährleistungsfrist
- 23.11.: Aufführung der Niederdeutschen Bühne Wismar im Dorfgemeinschaftshaus
- Die Geschwindigkeitsbegrenzung am Ortseingang sowie die Versetzung der Ortseingangsschilder sind noch beim Kreis in Prüfung
- Ortsschild „Niendorf Ausbau“ wurde beantragt
- Die Kreisumlage bleibt bei ca. 45 Prozent
- Der Wendehammer in der Thormannstraße wurde repariert
- 13.12.: Rentnerweihnachtsfeier

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Bildung eines Haupt- und Finanzausschusses
- Benennung der Mitglieder des Ausschusses. Als Mitglieder wurden benannt: Steffen Woitkowitz, Fabian Galyasz, Rick Haselbach, Bent Hacker und Sylke Sielaff.
- Übertragung der Entscheidung über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren an den Haupt- und Finanzausschuss
- Hauptsatzung der Gemeinde Groß Stieten
- Anpassung der Aufwandsentschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehr

In nicht öffentlicher Sitzung wurde Folgendes beschlossen. Über das Ergebnis berichten wir nach Bekanntgabe durch den Bürgermeister in der nächsten Ausgabe:

- Abschluss eines Mietvertrages mit der Trägerin der Kita, der Jul gGmbH
- Abschluss einer Nutzungsvereinbarung mit der Sportgemeinschaft
- Nutzung der „Obstbaumwiese“ in Neu Stieten
- Anträge über die Veränderung des Daches einer Garage und der Einfriedung im Neubaugebiet
- Der Antrag über die Anschaffung von Akustikelementen im Foyer des Dorfgemeinschaftshauses wurde in den Bauausschuss zur Vorberatung verwiesen

Das nächste **Frauenfrühstück** findet am Donnerstag, dem 6. Februar 2025, um 9.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Wir stellen die Mitglieder der Ausschüsse vor: Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Danny Rohde, Mandy Spring, Mathias Triebke, Anne Meierfeldt, Grit Jacobs, Michael Hundt und Fabian Galyasz (v. l.). Ausschussvorsitzender ist Fabian Galyasz.
Mandy Spring, Mathias Triebke und Grit Jacobs wurden als sachkundige Bürgerinnen in den Ausschuss berufen.

Frauentagsfeier

Bad Kleinen
Landkreis Nordwestmecklenburg

Auch in diesem Jahr lädt der Bürgermeister die Damen aus Bad Kleinen zur Frauentagsfeier ein. Für Unterhaltung sorgt Constance Debus – alias „Froillein Schanette“ – mit dem Programm: „Frau sein und älter werden – wirklich nichts für Feiglinge“.

- Datum: 8. März 2025
- Uhrzeit: 14.30 Uhr
- Ort: Restaurant Seeblick

Karten für die Veranstaltung können Sie ab sofort in der Tourist-Information in Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 2 (ehemaliges Postamt) für 5 Euro käuflich erwerben.
Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen bis dahin eine schöne Zeit!

J. Wölm
Der Bürgermeister

Öffnungszeiten Tourist-Information:
Dienstag – Freitag
10.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

Der Bürgermeister von Barnekow informiert

Barnekow
Landkreis Nordwestmecklenburg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barnekow,

das neue Jahr hat begonnen. Ich hoffe, dass alle gut ins neue Jahr gestartet sind, und wünsche allen ein gutes und schönes Jahr 2025. Auch in diesem Jahr werden sich die Mitglieder der Gemeindevertretung, die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger und ich, als Bürgermeister, den Herausforderungen stellen und mit viel Engagement für unsere Gemeinde einsetzen.

Den „Mäckelbörger Wegweiser“ werde ich weiterhin nutzen, um Sie über aktuelle Dinge zu informieren.

- Ich freue mich, dass nun endlich alle drei Brücken im Park in Barnekow repariert sind und sie für die nächsten Jahre wieder ordentlich genutzt werden können.

- Die Firma Pick Bau GmbH hat am 18.11.2024 anlässlich der feierlichen Schlüsselübergabe für die Freiwillige Feuerwehr Barnekow eine Eiche gespendet. Diese wurde nun neben dem Parkplatz bei der FFW auf der Grünfläche gepflanzt.
- Am 23. Februar 2025 findet die Bundestagswahl statt. Für die Gemeinde Barnekow ist wieder der Schulungsraum in der Freiwilligen Feuerwehr Barnekow als Wahllokal vorgesehen.
- Aufgrund der Jahreszeit möchte ich die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde daran erinnern, dass sie verpflichtet sind, vor ihren Grundstücken den Schnee zu räumen und der Streupflicht nachzukommen.

Termine

- Die nächsten Termine für die Bürgermeistersprechstunde sind:
  - 04.02.2025, 18.00 – 18.30 Uhr
  - 18.02.2025, 18.00 – 18.30 Uhr
- Die nächste Sitzung des Bauausschusses findet am 06.02.2025 (Beginn: 19:00 Uhr) statt, und die Gemeindevertretung tagt am 25.02.2025 ab 19:00 Uhr.

Haben Sie Anliegen oder Fragen, dann können Sie sich gerne an mich oder meine Vertreter (1. stellv. Bürgermeister Emil Lieseberg, 2. stellv. Bürgermeisterin Antje Grinnus) wenden.

Hartmut Siggelkow, Bürgermeister unserer Gemeinde Barnekow

Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen im Internet
https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de/amtliche-bekanntmachungen/

„Mäckelbörger Wegweiser" als Newsletter abonnieren

Auf der Internetseite des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen können Sie den „Mäckelbörger Wegweiser" auch als Newsletter abonnieren:

Hohen Viechelner „Schwarzes Brett"

- Die **Dienstagsfrauen** treffen sich im Monat Februar am Dienstag, dem **4. Februar**, zur bekannten Zeit um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück. Hunger und gute Laune sind mitzubringen.
- Der Sozialausschuss befasst sich auf seiner nächsten Sitzung mit einem **Veranstaltungsplan** der Gemeinde und der Vereine. Das Ergebnis werden wir auf dem nächsten „Schwarzen Brett" veröffentlichen.

Die Bürgermeisterin von Bobitz informiert

Das Weihnachtsfest war für viele im Kreis ihrer Lieben ein krönender Abschluss des vergangenen Jahres. Es wurde meist besinnlich, doch auch mit besorgtem Blick in die Zukunft begangen, wie mir viele Einwohner unserer Gemeinde berichteten. Zu Silvester wurde dann das neue Jahr mit vielen bunten Lichtern eingeläutet, wo leider auch Feuerwehreinsätze für die Feuerwehr in unserer Gemeinde anstanden. Zum Glück war es nichts Schlimmes und das glimmende, nicht ordnungsgemäß gelöschte Feuerwerk konnte schnell gelöscht werden. Ein Dank an ALLE freiwilligen Helfer in unserer Gemeinde, die jeden Tag zu unserer Sicherheit beitragen.

Das neue Jahr fängt für die Gemeindevertretung Bobitz wieder arbeitsreich an, genauso wie es endete. So standen und stehen gleich zu Jahresbeginn viele Sitzungen an, sei es beim Ausschuss für Jugend und Soziales oder beim Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr oder auch beim Amtsausschuss. Die Gemeindevertretung hat sogar noch am 17. Dezember 2024 getagt, um unter anderem eine Satzung für Plakate und Wahlwerbung zu erlassen, damit es in unserer Gemeinde nicht zu einer Plakatflut kommt und von jedem überall bzw. unkontrolliert Plakate aufgehängt werden dürfen.

Die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger über gefährliche Stellen oder gewünschte verkehrsberuhigte Bereiche in unserer Gemeinde werden nun von den Ausschüssen ausgewertet und die Umsetzung als Vorschlag für die Gemeindevertretung vorbereitet. Es dürfen aber auch noch weiterhin Anregungen gegeben werden.

Die Bundestagswahlen am 23. Februar 2025 beschäftigen viele. Wir, als Gemeinde und als Teil des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, sind aber gut aufgestellt und werden mit den ehrenamtlichen Wahlhelfern und dem Amt gemeinsam diese Aufgabe sicher meistern. Im Vorfeld gilt mein Dank der guten Vorbereitung im Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und deren Mitarbeitern sowie dem Bauhof und unseren Wahlhelfern für ihr Engagement.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Bobitz ein erfolgreiches Jahr 2025.

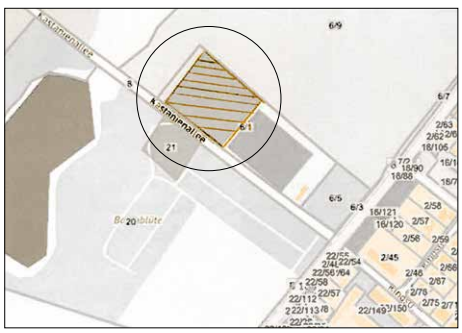
Ihre Bürgermeisterin
Stefanie Kirsch

Groß Stieten: Obstbaumwiese zur Pacht ausgeschrieben

Die Gemeinde Groß Stieten schreibt meistbietend ein als Obstbaumwiese genutztes Grundstück in der Ortslage Groß Stieten zu nachfolgenden Bedingungen zur Pacht aus:

- Lage: Groß Stieten, Kastanienallee
- Größe: ca. 6.800 m²
- Nutzung: als Obstbaumwiese
- Pflege: mindestens 3-mal im Jahr eine Mahd
  mindestens 1-mal im Jahr ein qualifizierter Baumschnitt

Mit dem Angebot ist ein Nutzungskonzept für diese Fläche einzureichen.
Angebote sind schriftlich **bis zum 28.02.2025**, 10.00 Uhr, an das Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Groß Stieten – Obstbaumwiese" zu richten.



Termine Gemeinde Lübow 2025

Gemeindevertretersitzungen
- Restaurant „Zur Kegelbahn"
- Beginn 19.00 Uhr
- 18. Februar, 29. April, 24. Juni, 14. Oktober, 16. Dezember

Sitzungen Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt
- 28. Januar, 8. April, 3. Juni, 23. September, 2. Dezember

Sitzungen Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales
- 25. Februar, 20. Mai, 15. Juli, 16. September, 18. November

Bürgermeistersprechstunden
- 25. Februar, 18. März, 1. April, 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, 16. September, 28. Oktober, 18. November
- jeweils von 18.15 bis 19.00 Uhr
- außerhalb der Sprechstunden bitte Termin vereinbaren: Tel. 03841 798213 (Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen)

Sitzungsbeginn der Ausschüsse ist um 19.00 Uhr. Sie finden im Beratungsraum der Feuerwehr Lübow statt.
Bitte informieren Sie sich unter der oben angegebenen Telefonnummer oder im Internet (Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen), ob die Sitzungen zum geplanten Termin stattfinden.

Ihre Bürgermeisterin *Angela Markewiec*

Termine Gemeindevertretungssitzungen

Gemeinde Bad Kleinen
- Mittwoch, 19. Februar 2025, 19.00 Uhr, Mensa Bad Kleinen

Gemeinde Barnekow
- Dienstag, 25. Februar 2025, 19.00 Uhr, Feuerwehrgebäude Barnekow

Gemeinde Bobitz
- Dienstag, 18. Februar 2025, 19.00 Uhr, Gemeindezentrum Bobitz (ehemalige VR Bank)

Gemeinde Dorf Mecklenburg
- Dienstag, 25. Februar 2025, 19.00 Uhr, Mensa

Gemeinde Groß Stieten
- Mittwoch, 26. Februar 2025, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Groß Stieten

Gemeinde Lübow
- Dienstag, 18. Februar 2025, 19.00 Uhr, Gaststätte „Zur Kegelbahn"

Gemeinde Ventschow
- Montag, 24. Februar 2025, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Ventschow

Änderungen vorbehalten!

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Sitzungen der Gemeindevertretungen und die Tagesordnungen entnehmen Sie den Bekanntmachungskästen oder der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen.

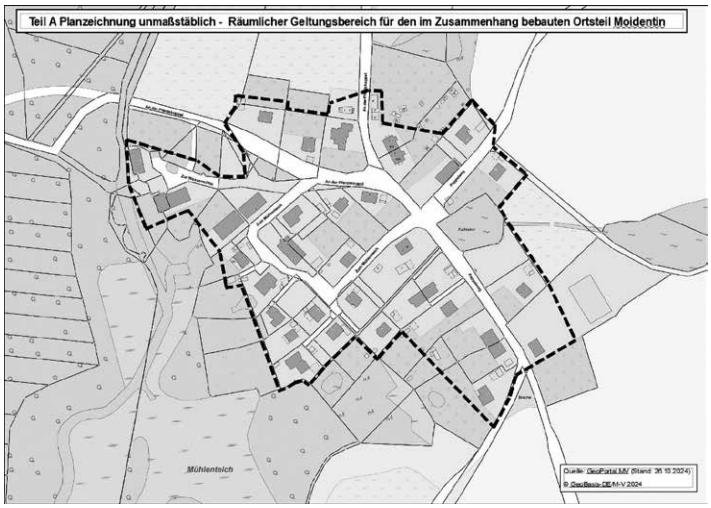
Hoppe, Leitende Verwaltungsbeamtin

Bekanntmachung der Gemeinde Dorf Mecklenburg

Betrifft: Satzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg über die Klarstellung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Moidentin und Aufhebung der Außenbereichssatzung

Hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 BauGB und § 34 Abs. 6 Satz 2 BauGB i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dorf Mecklenburg hat in ihrer Sitzung am 10.12.2024 die Klarstellung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Moidentin nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Mit der Klarstellungssatzung werden für den Ortsteil Moidentin die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteils festgelegt.
Der Geltungsbereich der Klarstellungssatzung ist dem Übersichtsplan zu entnehmen.
Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.
Die Klarstellungssatzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg für den Ortsteil Moidentin tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.
Alle Interessierten können die Klarstellungssatzung für den Ortsteil Moidentin von diesem Tag an im Bauamt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen während der Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft erhalten.
Ergänzend ist im Internet auf der Homepage des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen unter https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de die Bekanntmachung der Satzung unter dem Link Bekanntmachungen laut Baugesetzbuch eingestellt. Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter https://www.bauportal-mv.de/bauportal/Bauleitplaene einsehbar.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.
Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).



Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Bestimmungen des § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVOBI. M-V 5. 777), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Planung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen

Dorf Mecklenburg, den 24.01.2025 *Jörg Dargel, Bürgermeister*

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Wallensteingraben-Küste“

Verbandsschau 2025

Der Wasser- und Bodenverband „Wallensteingraben-Küste“, Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg, Tel. 03841 327580, gibt hiermit die Termine für die gemäß § 6 der Verbandssatzung vom 1. Januar 2017 durchzuführende Verbandsschau bekannt. Im Rahmen der Schauen werden Verbandsgewässer und wasserwirtschaftliche Anlagen begutachtet sowie Unterhaltungsmaßnahmen besprochen. Landbewirtschafter, interessierte Bürger, betroffene Anlieger und Behörden sind herzlich eingeladen.

	Datum 2025	Uhrzeit	Gemeinde	Treffpunkt
Schaubezirk 1	Dienstag, 18.03.	9.00 Uhr	Gägelow, Zierow, Hohenkirchen	Kreuzung Gramkow
Schaubezirk 2	Mittwoch, 19.03.	9.00 Uhr	BadKleinen, HohenViecheln, DorfMecklenburg, Groß Stieten	Amt Dorf Mecklenburg
	Mittwoch, 19.03.	13.00 Uhr	Metelsdorf, Bobitz, Barnekow,	Gemeindehaus Metelsdorf
Schaubezirk 3	Donnerstag, 20.03.	9.00 Uhr	Zurow, Lübow, Ventschow, Jesendorf,	FFW Lübow
Schaubezirk 4	Dienstag, 25.03.	9.00 Uhr	Insel Poel	Gemeindeverwaltung Insel Poel
	Mittwoch, 26.03.	9.00 Uhr	Blowatz, Boiensdorf, Alt Bukow, Neubukow Stadt, Am Salzhaff	FFW Blowatz Parkplatz
	Mittwoch, 26.03.	13.00 Uhr	Hansestadt Wismar	Weidendamm
Schaubezirk 5	Donnerstag, 27.03.	9.00 Uhr	Neuburg, Kirch Mulsow	Amt Neuburg
	Dienstag, 01.04.	9.00 Uhr	Krusenhagen, Hornstorf, Benz, Züsow, Neukloster	Kirche Hornstorf
Schaubezirk 6	Mittwoch, 02.04.	9.00 Uhr	Dassow, Kalkhorst,	Kirche Kalkhorst
	Mittwoch, 02.04.	13.00 Uhr	Boltenhagen, Klütz	Amt Klütz
Schaubezirk 7	Donnerstag, 03.04.	9.00 Uhr	Warnow, Roggenstorf, Damshagen, Stepenitztal, Plüschow, Grevesmühlen Stadt,	Kirche Damshagen

Hinweise: Zur besseren Koordinierung der Schauen können Interessenten ihre Teilnahme unter folgenden Kontaktdaten ankündigen. WBV „Wallensteingraben-Küste“, Tel.: 03841/327580, E-Mail: wbv_wismar@wbv-mv.de Weitere Informationen stehen auf der Web-Seite des Verbandes zur Verfügung: http://www.wbv-wallensteingraben-kueste.wbv-mv.de/ *Guntram Jung, Verbandsvorsteher*

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Maul- und Klauenseuche in Brandenburg festgestellt – Landkreises Nordwestmecklenburg informiert zu Schutzmaßnahmen

Am 10. Januar 2025 wurde ein Ausbruch der Maul- und Klauenseuche (MKS) bei Wasserbüffeln im Landkreis Märkisch-Oderland in Brandenburg amtlich festgestellt. Entsprechende Bekämpfungs- und Schutzmaßnahmen wurden durch die zuständigen Behörden bereits eingeleitet. Der Bestand und potenzielle Kontaktbestände wurden präventiv getötet und es wurden weiträumige Sperrzonen eingerichtet.

Das Nationale Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) hat MKS-Virus vom Serotyp O festgestellt. Nah verwandte MKS-Viren dieses Serotyps kommen im Nahen Osten und Asien vor, der genaue Ursprung und der Eintragsweg in den Tierbestand sind aber auch jetzt nach Kenntnis des Serotyps weiter unbekannt.

Der Fall ist etwa 80 Kilometer von der Landesgrenze zu Mecklenburg-Vorpommern entfernt und aktuell sind wir nicht von den Sperrzonen betroffen. Allerdings hat Deutschland durch den Ausbruch den Status „MKS-frei“ verloren. Dies geht mit entsprechenden Handelseinschränkungen einher.

Landrat Tino Schomann dazu: „Eine Verschleppung in unseren Landkreis hätte enorme Folgen für die hiesigen Tierhalter, Molkereien und Schlachtbetriebe, das hat unsere letzte MKS-Übung im November 2024 eindrucksvoll gezeigt. Da die Eintragsursache und deren mögliche Verbreitung noch nicht klar definiert sind, müssen alle Klauentierhalter jetzt die Biosicherheitsmaßnahmen für sich bewerten und verschärfen. Betriebsfremde Personen sollten nur unter Einhaltung von Hygieneregeln die Tierhaltung betreten dürfen. Da sich auch Wildklauentiere infizieren können, müssen auch die jagdlichen Aktivitäten dahingehend betrachtet werden. Im Landkreis haben wir ca. 1.400 Klauentierhalter mit ca. 100.000 Schweinen, 40.000 Rindern, 20.000 Schafen und Ziegen.“

Die MKS ist eine hochansteckende, akut verlaufende, fieberhafte Viruserkrankung und gehört zu den anzeige- und bekämpfungspflichtigen Tierseuchen. Sie kann alle Klauentiere, wie Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Rot-, Reh- und Damwild, befallen.

Für den Menschen stellt die MKS keine gesundheitliche Gefahr dar.

MKS verbreitet sich sehr schnell. An MKS erkrankte Tiere leiden in der Regel unter erheblichen Schmerzen. Nicht nur das Aufstehen und Laufen kann zur Qual werden, sondern die Tiere vermeiden wegen Schmerzen im Maulbereich auch das Fressen. Die geringe bzw. fehlende Futteraufnahme schwächt die Tiere zunehmend. So geht bei Milchkühen beispielsweise die Milch drastisch zurück.

In der Europäischen Union gelten für Länder mit MKS-Ausbrüchen strikte Handelsrestriktionen sowohl für lebende Klauentiere als auch deren Produkte. Somit ist ein Ausbruch dieser Tierseuche nicht nur mit Leiden für die Tiere, sondern auch mit erheblichen wirtschaftlichen Einbußen für die Tierhalter verbunden. MKS ist eine der wirtschaftlich folgenreichsten Tierseuchen.

Wie erkennt man die Maul- und Klauenseuche?

Anzeichen für eine mögliche Infektion können sein:

- Störung des Allgemeinbefindens (Fieber, Appetitlosigkeit, Teilnahmslosigkeit),
- Blasenbildung im Bereich der Lippen, des Zahnfleisches und auf der Zunge,
- Blasenbildung im Bereich der Klauen, insbesondere im Zwischenklauenbereich,
- Blasenbildung im Bereich der Euter- und Zitzenhaut sowie ggf. Milchrückgang,
- Vermehrtes Speicheln bei erkrankten Tieren,
- Schmerzen beim Aufstehen und Lahmen beim Gehen (insbesondere Schafe).

In den Blasen ist der MKS-Erreger massenhaft enthalten. Die Blasen reißen nach kurzer Zeit auf und der Inhalt entleert sich. Dadurch verbreitet sich der Tierseuchenerreger schnell weiter. Die Erkrankungsrate liegt in den meisten Fällen bei 100 Prozent, die Sterblichkeitsrate bei zwei bis fünf Prozent.

Wie wird die Maul- und Klauenseuche übertragen?

- **direkt:** von Tier zu Tier über Sekrete und Exkrete
- **indirekt:** über Menschen, Fahrzeuge, Milch, Knochen, Häute, Borsten, Fleisch und Fleischerzeugnisse usw.

Der Mensch kann die Seuche durch nicht gereinigte und desinfizierte Kleidung, Schuhe oder Hände übertragen und weitertragen.
Das Virus der MKS hat eine sehr hohe Widerstandskraft gegenüber der Außenwelt. Im Erdboden, in Abwässern oder Jauche sowie gefroren oder eingetrocknet (in Haaren, Kleidern, Schuhen, Heu, etc.), kann es über Monate bis Jahre überleben.

Zu beachtende Biosicherheitsmaßnahmen:

- Verfüttern Sie niemals Küchenabfälle oder Essensreste an Klauentiere!
- Schützen Sie Ihren eigenen Klauentierbestand, indem Sie alle betriebsfremden Personen, wie z. B. Besamungstechniker, Klauenpfleger, Viehhändler, Tierärzte, Nachbarin oder Besucher, nur in betriebseigener Schutzkleidung den Stall betreten lassen.
- Verzichten Sie zum Schutz der heimischen Klauentiere auf Mitbringsel, wie Wurst, Fleisch oder Trophäen von Klauentieren, aus dem Urlaub im Ausland.
- Informieren Sie schon bei Verdacht auf MKS Ihren Hoftierarzt oder das Veterinäramt, damit die amtliche Untersuchung eingeleitet werden kann.
- Bei Fragen steht den Tierhaltern das Veterinäramt zur Verfügung (03841 3040-3901 oder -3913, k.kempke@nordwestmecklenburg.de, im Notdienst 0385 50000).

Weitere Fachinformationen finden Sie auch unter: www.fli.de/de

Häufig gestellte Fragen zur Maul- und Klauenseuche

Welche Tiere werden von der Maul- und Klauenseuche befallen?

Die Viruserkrankung kann bei allen Paarhufern auftreten (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Büffel, Waldwiederkäuer). Unter Umständen können auch Giraffen, Elefanten und Kamele infiziert werden.

Ist MKS für den Menschen gefährlich?

Unter den heute üblichen hygienischen Bedingungen wird auch im Falle einer Einschleppung der Maul- und Klauenseuche (MKS) nach Deutschland oder in das benachbarte Ausland keine Gefahr für den Verbraucher von pasteurisierter Milch bzw. von Milchprodukten gesehen. Diese Einschätzung wird auch durch die Erfahrungen aus MKS-Seuchenzügen in der Vergangenheit und im Ausland gestützt. In der Fachliteratur werden einzelne Infektionen beim Menschen beschrieben, die dieser Einschätzung aber nicht widersprechen. Nur bei Personen, die unmittelbaren und intensiven Kontakt zu erkrankten Klauentieren bzw. dem von diesen ausgeschiedenen Virus hatten, kam es in seltenen Fällen zu gutartig verlaufenden Erkrankungen.

Kann weiter Fleisch gegessen und Milch getrunken werden?

Fleisch und Milch können bedenkenlos verzehrt werden.

Können Haustiere an MKS erkranken?

Hunde, Katzen und andere Haustiere können in der Regel nicht erkranken, aber das Virus weitertragen.

Wie schnell breitet sich MKS aus?

MKS ist eine leicht übertragbare Krankheit mit einer kurzen Inkubationszeit, daher breitet sich die Seuche sehr schnell aus.

Wie widerstandsfähig ist das MKS-Virus?

Auf hohe Temperaturen (z. B. bei der Pasteurisierung der Milch) reagiert das Virus empfindlich und wird abgetötet, ebenso auf Säure mit einem pH-Wert < 6 und Lauge pH > 9. Bei pH-Werten < 4 oder > 11 erfolgt die Abtötung des Virus innerhalb von Sekunden.

Was geschieht mit erkrankten Tieren?

Wird MKS bei einem Tier festgestellt, muss der ganze Bestand eines Hofes getötet und unschädlich beseitigt werden, damit die Tierseuche sich nicht weiter ausbreitet.

Wie ist die aktuelle Verbreitung der Seuche?

Das Virus ist derzeit weltweit verbreitet – mit Ausnahme der EU, Nordamerikas, Australiens und Neuseelands. In Deutschland gab es die letzten Ausbrüche 1987/1988.

Eine Einschleppung ist jedoch jederzeit möglich.

Was muss man bei der Einreise nach Deutschland beachten, wenn man in einem Staat, in dem MKS aufgetreten ist, Bauernhöfe besucht hat?

Schuhe und Kleidung sind unbedingt zu reinigen und zu desinfizieren. Außerdem ist für mindestens eine Woche jeder Kontakt mit Tieren der empfänglichen Arten zu vermeiden. Bei der Einreise werden die Reisenden möglicherweise aufgefordert, Schuhe, Kleidung und ggf. Rollkoffer zu desinfizieren.

www.nordwestmecklenburg.de

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Beidendorf

Die Kameradinnen und Kameraden sowie geladene Gäste versammeln sich am 14. Dezember 2024 im Garätehaus der FFw Beidendorf, um gemeinsam auf das Jahr 2024 zurückzublicken. Wehrführer Bernd Neumann verschafft allen Zuhöhern einen Einlick in das Einsatzgeschehen und zu allen anderen wichtigen Ergeignissen des vergangenen Jahres. Ich möchte das hier für Sie kurz zuzsammenfassen.

Neuer MTW VW T6

Im Dezember 2023 bekamen wir unseren neuen Mannschaftstransporter. Dieser löste unseren alten VW T4 ab, der uns rund ein Vierteljahrhundert lang im Dienst der Feuerwehr begleitet hat. In den Ruhestand haben wir ihn jedoch nicht geschickt. Er leistet noch wichtige Arbeit bei unserem Feuerwehr-Förderverein. Die Umstellung auf die neue Fahrzeugtechnik ist geglückt und im ersten Einsatzjahr hatten wir bereits 30 Einsätze zu bewältigen.

Einsätze und Ausbildung

Die 30 Einsätze gliedern sich in 13 Brand- sowie 17 Hilfeleistungen auf. Damit bleibt die Einsatzhäufigkeit auf einem eher hohen Niveau, was die Einsatzbereitschaft unserer ehrenamtlichen Kräfte regelmäßig fordert. Mit Maik Ludwigs und Tino Gehrke haben wir zwei potenzielle neue Einsatzkräfte hinzugewonnen. Sie stehen zwar am Anfang der Ausbildung, haben aber bereits den ersten Teil des Truppmann-Lehrgangs erfolgreich absolviert. Einen Schritt weiter sind Adrian Heinrich und Dennis Lewandowski. Sie haben den zweiten Teil der Truppmann-Ausbildung abgeschlossen und sich sogar noch zu Atemschutzgeräteträgern ausbilden lassen. Dominique Maibaum und Marcel Hahn wurden für ihre 25-jährige treue Mitgliedschaft geehrt.

Feuerwehr Wettkampfsport

Auch in diesem Jahr waren unsere Frauen, Männer und Jugendliche wieder sehr sportlich unterwegs. Die Frauenmannschaft nahm an ganzen acht Wettkämpfen erfolgreich teil. Sie dürfen sich erneut Kreismeisterinnen nennen. Die Männermannschaft trat bei vier Wettkämpfen mit an und die Jugendlichen starteten bei fünf Wettkämpfen. Am meisten Spaß macht es, wenn alle gemeinsam unterwegs sind. Aber bei so viel Trubel kann es auch manchmal anstrengend werden, dann müssen erst recht alle fleißig mit anpacken.

Stefanie Kirsch (Bürgermeisterin), Dominique Maibaum, Marcel Hahn, Tino Gehrke, Dennis Lewandowski, Adrian Heinrich, Heinz Hinzmann (Kreisbrandmeister) und Bernd Neumann (v. l.)

Gesellschaftliches

Jedes Mitglied trägt einen unverzichtbaren Teil zu unserer ehrenamtlichen Tätigkeit bei. Nicht nur Einsätze müssen schnell und sorgsam abgearbeitet werden. Auch unzählige Stunden Ausbildung, die Durchführung von Veranstaltungen, Trainings, Jugendarbeit und Wettkämpfe verschlingen sehr viel Freizeit.

Das Jahr 2025 wird für uns besonders arbeitsreich, denn es stehen gleich mehrere Jubiläen an: Unser Dorf feiert 875 Jahre, die Feuerwehr begeht ihr 70-jähriges Bestehen und die Jugendfeuerwehr wird 30 Jahre alt. Das muss gefeiert werden!

Auch wenn die Mitglieder der Feuerwehr und des Fördervereins sehr viel mithelfen werden, so würden wir uns doch über noch mehr Unterstützung freuen.

21.06.2025 Beidendorf feiert

Um diese Fete auf die Beine zu stellen, gründen wir ein Organisationsteam. Wer Lust hat, uns mit Zeit, Ideen und Engagement unter die Arme zu greifen, ist herzlich willkommen! Informationen hierzu finden sich am „Schwarzen Brett" der Feuerwehr.

Ein großer Dank gilt allen, die unsere Arbeit wertschätzen und hinter uns stehen. Die Freiwillige Feuerwehr Beidendorf wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein tolles Jahr 2025.

Ina Reichenbach,
Löschmeisterin FFw Beidendorf

Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Barnekow

Die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Barnekow findet am Freitag, dem **14. März 2025**, um 16.00 Uhr im Imbiss Bobitz (am Parkplatz), Wismarsche Straße 37B in 23996 Bobitz statt. Hierzu sind alle Jagdgenossen der Gemeinde Barnekow eingeladen. Diese Versammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die Art der Verpachtung
4. Neuverpachtung der Jagdbezirke
5. Sonstiges

Jagdpachtfähige Interessenten werden gebeten, ihre schriftliche **Bewerbung** (inklusive der Kopie eines gültigen Jagdscheins), **bis zum 10. März 2025** an den Jagdvorsteher F. Bublitz-Dylla, Schotterstraße 3b, in 23968 Barnekow zu richten.
Unvollständig oder zu spät eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

F. Bublitz-Dyllam, Jagdgenossenschaftsvorsitzender

Hauptversammlung Kleingartenverein Mühlengrund e. V. Dorf Mecklenburg

Alle Gartenfreunde des Kleingartenvereins Mühlengrund e. V. Dorf Mecklenburg laden wir hiermit herzlich ein, an unserer Hauptversammlung teillzunehmen.
Sie findet am Sonntag, dem **16. Februar 2025**, um 14.00 Uhr in der Mensa statt.

Die Tagesordnung beinhaltet folgende Thematik:

- Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
- Tätigkeitsbericht des Vorstands
- Kassenbericht
- Bericht der Revision
- Aussprache über die Berichte
- Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- Änderung Pachtvertrag bei Kündigung, Rückbau, Nichtbewirtschaftung und Kaution
- Pachterhöhung ab 2026
- Schlusswort

Der Vorstand

Adventsglühen in Bad Kleinen

Für die Besucher des „Adventsglühens“ hat es sich gelohnt, trotz regnerischen Wetters bis zum Schluss auf dem Mühlengelände zu bleiben oder noch einmal wiederzukommen, denn das Beste kam am Schluss, etwas wirklich Spektakuläres. Aber der Reihe nach.
Am Vorabend des zweiten Advents veranstaltete der Heimatverein Bad Kleinen das erste „Adventsglühen“ in Bad Kleinen, ein Vorglühen auf die Weihnachtszeit. Der von Schwedenfeuern gesäumte Weg führte direkt von den riesigen erleuchteten Tannen zum Glühweinstand. Mit wärmendem Glühwein verschiedener Geschmacksrichtungen, auch alkoholfrei, und einer leckeren Bratwurst, einer Portion Champignons oder einer süßen Waffel im Bauch ließ sich das unfreundliche Wetter gut aushalten. So kam Stimmung auf beim Verfolgen des Programms auf der Bühne.
Um 17.30 Uhr ging es los mit Seemannsstimmung vom Shantychor Blänke. Auf einigen Bänken wurde mitgeschunkelt. Die One-Man-Band von Frank Plagge brachte anschließend „Gute-Laune-Blues and more“. Die Umbaupause für die Feuershow nutzten viele Besucher zum Nachfüllen der Getränke. Dann ging‘s los. Um 21.00 Uhr verzauberten die zwei Artisten von Flamba aus

Hamburg die Zuschauer mit brennenden Ringen, Stäben und Reifen. Erstaunlich, was mit Feuer, Licht und Einsatz von Computertechnik heutzutage möglich ist. Als Abschluss gab es noch eine Premiere in Bad Kleinen – den Funkenregen der „größten Wunderkerze“. Alle Zuschauer waren begeistert von der Show.
Organisator war der Heimatverein Bad Kleinen e. V. mit Unterstützung der Mühlenquartier GmbH und der Gemeinde Bad Kleinen.

Andreas Kelch vom Heimatverein Bad Kleinen e. V.

Neues vom Lübower Bücherschrank

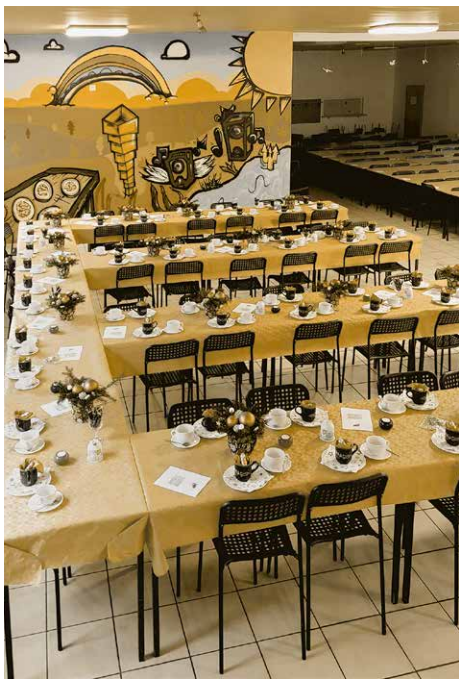
Pünktlich zur kalten, nassen und dunklen Jahreszeit haben wir Licht und Wärme für unseren Bücherwagen bekommen. Das Raumklima ist gut für die Bücher und auch für die Leser. In einer angenehmen Atmosphäre kann man stöbern und lesen. Die Öffnungszeiten konnten wir durch das Licht wieder erweitern. Der Bücherschrank ist täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Bedanken möchten wir uns besonders bei der Gemeinde Lübow, die die finanziellen Mittel für die Elektro-Installation bereitgestellt hat.
Bernd Feutlinske, der uns immer mit pragmatischen Lösungen zur Seite steht, danken wir ebenfalls.
An dieser Stelle möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung unser Arbeit bedanken. Bedingt durch die Nähe zur Arztpraxis Gabor erfahren wir auch regen Zuspruch von Lesern aus Wismar und Umgebung. Viele aktuelle, interessante und lesenswerte Bücher finden den Weg zu uns. Vielen Dank dafür. Erwähnenswert ist auch der sorgsame Umgang mit der ausgeliehenen Literatur.
Unser Platz ist begrenzt. Somit können wir keine Büchersammlungen aufnehmen. Unangemessene Literatur wird von uns entsorgt.
Unter dem Motto „Gebrauchte Bücher bekommen ein neues Zuhause“ können Bücher gerne weitergegeben oder durchgetauscht werden. Das Projekt konnte am 1. Mai 2024 gestartet werden und läuft seitdem erfolgreich.
Ein Besuch lohnt sich immer. Eine große Auswahl an Krimis, Thriller, Belletristik mit Liebesromanzen, historische Bücher, Koch- und Backbücher, Garten- und Bastelbücher, Ratgeber zum Thema Gesundheit, Tier- und Pflanzenbücher und, und… steht zur Verfügung.
Kinder sind auch herzlich willkommen. Es gibt viele spannende Bücher zu entdecken.
Danke auch an unsere Kita „Spatzennest“ die uns eine große Auswahl an Pixie-Büchern zur Verfügung gestellt hat.
Für das neue Jahr wünschen wir uns weiterhin viele begeisterte Leser. Freuen Sie sich auf ein neues Lesejahr 2025, entdecken Sie immer wieder neu die Welt der Bücher.

Ihr Bücherschrank-Team

Weihnachtsfeier 60+ in Gallentin

Wie schon in den vergangenen Jahren fand unsere Dankeschön-Weihnachtsfeier am 14. Dezember 2024 in „Ulis Kinderland“ statt.
Die Mitglieder des Vereins „Gallentin 06 e. V.“ hatten in Vorbereitung auf das Fest alle Hände voll zu tun. Neben einem festlich geschmückten Weihnachtsbaum hatten viele fleißige Hände leckeren Kuchen gebacken, überraschten uns mit weihnachtlich geschmückten Tischen und einem kleinen Geschenk.
Musik und Tanz und so mancher Eierlikör trugen schnell zu einer geselligen Stimmung bei. Wir sagen allen Vereinsmitgliedern, Helfern und Sponsoren Danke!
Dieser gelungene Nachmittag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Silvia Steding und Kerstin Konkol



Hinweis auf eine Stellenausschreibung

Das Amt Dorf-Mecklenburg-Bad Kleinen hat die Stelle für einen/eine **Sachbearbeiter/in Haushalt** (m/w/d) zum sorfortigen Zeitpunkt ausgeschrieben.

Spätester Bewerbungstermin ist der 3. Februar 2025.

Die komplette Ausschreibung finden Sie auf der Internetseite des Amtes Dorf-Mecklenburg-Bad Kleinen unter https://www.amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de in der Rubrik „Stellenangebote“.

Tolle Zusammenkünfte

Jahresabschluss am 09.12.2024

Eine schöne Jahresabschlussfeier erlebten unsere Senioren in der Pfarrscheune. Dafür hatten viele Senioren mit wunderbaren, eigens hergestellten Köstlichkeiten ein kaltes Büfett zusammengestellt. Dafür sagen wir herzlichen Dank. Es fehlte nichts, Kartoffel- und Nudelsalat, dazu Klopse mit verschiedenen Dips, eine Eierplatte sowie Herings- und Bohnensalat und eine wunderbare Käseplatte versprachen ein unvergessliches Gaumenfest. Nach dem leckeren Essen waren die Dessertvariationen und die selbst gebackenen Kekse die Krönung.

Für gute Stimmung sorgte auch die Vielfalt der Getränke. Mit Bier, Radler, Sekt, Aperol und auch einem guten Tropfen Ochsenschluck-Kräuterlikör konnten wir jedem Wunsch nachkommen. Alle führten großartige und auch lustige Gespräche. Es wurde auch nicht mit Lob gespart, dass der Seniorenrat den Raum so schön weihnachtlich ausgestaltet hatte. Die Weihnachtszeit gehört für viele Menschen zur schönsten Zeit des Jahres – voller Wärme, Lichterglanz und familiärer Nähe. Der liebevoll geschmückte Raum, der Duft von Plätzchen war so anheimelnd, dass wir mit Freude vertraute Weihnachtslieder sangen und in dieser festlichen Atmosphäre dem Gedicht „Von draußen, vom Walde komm ich her“ folgten. Das Anzünden von Kerzen, die Wahrung weihnachtlicher Traditionen gehörten zu den kleinen Momenten, die unsere Jahresabschlussfeier unvergesslich machten.

Im Laufe des Abends staunten wir nicht schlecht, als unser Bürgermeister eine Ladung gewärmte Wiener Würste beisteuerte. Für diese gelungene Überraschung, lieber Bürgermeister, möchten wir uns außerordentlich bedanken.

Als wäre der Abend nicht schon schön genug gewesen, überraschte Sabine Potratz mit der Übergabe ihrer Spende an den Seniorenrat. Darüber freuten wir uns natürlich sehr und deshalb möchten wir Sabine auch ein großes Dankeschön aussprechen. Mit Deiner Spende können wir sicher wieder Gutes bewirken.

Alle Senioren erlebten einen wunderschönen Abend, und zu vorgerückter Stunde gingen alle mit einem sehr, sehr guten Gefühl nach Hause! Wir haben unseren Slogan wieder voll mit Leben erfüllt: ***„Positiv bleiben! Keiner bleibt allein!“***

Seniorenrat/Grenzemann

Aktuelle Veranstaltungen

Unser Angebot für eingesessene Mecklenburger, unsere Karower und andere Interessenten unserer Gemeinde

Kaffeekränzchen in der Pfarrscheune – Karneval…

…so heißt die Zeit! Singen, schunkeln, tanzen, lachen, mit den Freunden Späße machen. Das Fest wird ein Riesenspaß! Jacky Nagel sorgt für Stimmung und spielt uns Musik. Dabei ist HELAU…ALAAF… für alle was.

- **3. Februar 2025**, 14.30 bis 16.00 Uhr
- Bitte bringt ein eigenes Kaffeegedeck mit!
- Die Eintrittskarte ist ein kleines Faschingshütchen oder eine fette Ansteckblume oder eine dicke Schleife.
- Anmeldungen bitte telefonisch bis zum 30. Januar 2025 unter der Nummer: 0157 59522613 (sollte man mal die Anmeldung vergessen haben, ist man trotzdem herzlich eingeladen)

Spielenachmittag + Entspannung oder Nervenkitzel = geistige Fitness

- jeden Donnerstag, 13.30 bis 16.00 Uhr

Hey, Sportsfreunde, wo macht Ihr Euren Sport?

- Sport im Hort – im Alter fit bleiben
- jeden Dienstag, 16.30 bis 17.30 Uhr

Ferienprogramm im Kreisagrarmuseum

Auch in diesen Winterferien bieten wir ein Ferienprogramm in der ersten Woche an (**3. bis 7. Februar 2025**). Das Besondere ist, dass es zwei verschiedene Schwerpunkte hat. Zum einen werden wieder handwerkliche Fähigkeiten den Kindern vermittelt, zum anderen wird ein **Theaterworkshop** durchgeführt. Da unsere Museumspädagogin Christin Neichel eine Theaterexpertin ist, kann sie grundsätzliche Tipps geben. Es sollen dann kleine Theaterszenen erarbeitet werden.

Anmeldungen bitte per E-Mail an info@kreisagrarmuseum.de oder per Tel. 03841 790020.

Sonderausstellung

Die Sonderausstellung „Geschichte der Landwirtschaft“, die liebevoll mit Playmobilfiguren zusammengestellt wurde, lockt zur Betrachtung. Sie ist noch bis zum 15. Februar 2025 zu sehen.

www.kreisagrarmuseum.de

Das Kreisagrarmuseum feiert Schlachtefest am 8. Februar 2025

Vor über 20 Jahren fand das erste Schlachtefest statt. Seitdem ist es fest im Jahresprogramm des Museums, weil viele Interessierte nur zu diesem Anlass den Schlachtern wirklich zuschauen können. Es wird vieles über dieses alte Handwerk erklärt und gezeigt sowie auch über die Haltung der Tiere informiert. Um 10.00 Uhr beginnt die Veranstaltung, etwas später beginnt die Vorführung.

Ein kleines Markttreiben ist organisiert, wo man Fleisch, Honig, Fisch und Käse kaufen kann. Warme Speisen und Getränke, ebenfalls Kaffee und Kuchen stehen für die Besucher bereit. Nach Möglichkeit sollen auch alte Maschinen ab etwa 13.00 Uhr vorgeführt werden, um die neuesten Zugänge im Kreisagrarmuseum vorzustellen.

Der Eintritt kostet 4 Euro (inkl. Dauerausstellung). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.kreisagrarmuseum.de

Ehe-Jubiläen

Das Fest der **Eisernen Hochzeit** (65 Jahre) feiern:

Helga und Manfred Grützner
in Bad Kleinen am 20. Februar 2025

Das Fest der **Diamantenen Hochzeit** (60 Jahre) feiern:

Karin und Roland Pitschke
in Bad Kleinen am 19. Februar 2025

Das Fest der **Platin-Hochzeit** (55 Jahre) feiern:

Gudrun und Dieter Volkwein
in Karow am 20. Februar 2025

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** (50 Jahre) feiern:

Ilona und Karl-Friedrich Albrecht
in Dorf Mecklenburg am 14. Februar 2025

Wir gratulieren ganz herzlich.

Hinweise zur Veröffentlichung der Jubiläen

Liebe Leserinnen und Leser, Ehejubiläen können im „Mäckelbörger Wegweiser“ nur genannt werden, wenn sie in der Meldestelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen auch bekannt sind. Hierzu benötigen unsere Mitarbeiterinnen der Meldestelle die Eheurkunde als Nachweis. **Möchten Sie hingegen nicht**, dass Ihr Geburtstag oder ein Jubiläum bekanntgegeben werden, müssen Sie **schriftlich Widerspruch** einlegen. Das kann ganz einfach formlos in der Meldestelle geschehen. Danke für Ihr Verständnis. *Die Redaktion*

Ausstellungsstück des Monats

Nebenstellenapparat W28

Der abgebildete Apparat wurde als Nebenstellenapparat von der Firma „Siemens & Halske“ gebaut. Anhand des Aufdrucks „Fg.tist.66au BT5“ kann bestimmt werden, wann und wo er gebaut wurde (B steht für Berlin-Siemensstadt, T5 deutet auf den Mai 1938 hin).
Wählscheiben – anstatt Nummerntasten – waren bis in die 1970er-Jahre gängig. Der Hörer hatte eine schöne Form, sodass er angenehm in der Hand lag. Die Sprechmuschel war im Gegensatz zur Hörmuschel anders geformt, damit der Schall besser aufgefangen werden konnte. Das ganze Aussehen war so modern, dass andere Länder (u. a. Japan) Lizenzen zum Nachbau kauften.
Dieser Apparat wurde in der Sanitätsstube der Zeche „Grillow“ eingesetzt. Falls es unter Tage zu einem Unfall kam, konnten die Sanitäter verständigt werden. – Dank an Familie Schabacker, die uns den Apparat überließ.

Unsere Geburtstagskinder im FEBRUAR

Horst Baumgardt	Bad Kleinen	70.	am	1. Februar
Margarete Hansen	Bad Kleinen	75.	am	2. Februar
Margret Kascha	Bad Kleinen	80.	am	4. Februar
Doris Kalweit	Bad Kleinen	70.	am	8. Februar
Manfred Ullrich	Bad Kleinen	70.	am	8. Februar
Gerda Konopka	Bad Kleinen	85.	am	10. Februar
Gabriele Tietze	Bad Kleinen	70.	am	12. Februar
Marlis Rohde	Bad Kleinen	70.	am	13. Februar
Elfriede Binder	Bad Kleinen	90.	am	15. Februar
Anneliese Schulz	Bad Kleinen	80.	am	18. Februar
Karl-Heinz Traeder	Bad Kleinen	70.	am	22. Februar
Irmtraut Knüttel	Bad Kleinen	80.	am	25. Februar
Eckhard Mischke	Gallentin	70.	am	3. Februar
Karl-Heinz Fandrich	Gallentin	70.	am	15. Februar
Karl-Friedrich Born	Barnekow	70.	am	15. Februar
Monika Grabow	Klein Woltersdorf	75.	am	4. Februar
Walter Gerdel	Bobitz	70.	am	1. Februar
Irmgard Liebmann	Bobitz	75.	am	3. Februar
Sylvia Rehork	Beidendorf	70.	am	14. Februar
Marlies Kroll	Beidendorf	70.	am	26. Februar
Adelheid Waschtowitz	Dalliendorf	90.	am	3. Februar
Kriemhild Gilles	Dambeck	75.	am	10. Februar
Christa Kothe	Quaal	90.	am	21. Februar
Sieghard Richter	Rastorf	75.	am	28. Februar
Rosemarie Krüger	Scharfstorf	70.	am	25. Februar
Nanette Dallmann	Tressow	70.	am	4. Februar
Elisabeth Janke	Tressow	90.	am	21. Februar
Manfred Mischer	Tressow	75.	am	27. Februar
Margot Bunkus	Dorf Mecklenburg	75.	am	10. Februar
Angela Kunter	Dorf Mecklenburg	70.	am	12. Februar
Ingrid Krämer	Dorf Mecklenburg	85.	am	18. Februar
Jutta Wilm	Karow	70.	am	1. Februar
Fritz Reitlehner	Karow	80.	am	19. Februar
Linda Bedford	Moidentin	75.	am	3. Februar
Bernd-Dieter Falk	Groß Stieten	70.	am	26. Februar
Hannelore Stark	Hohen Viecheln	84.	am	29. Februar
Klaus Wieher	Lübow	75.	am	22. Februar
Dagmar Förster	Lübow	80.	am	25. Februar
Anita Windhoefer	Lübow	80.	am	27. Februar
Günther Bremer	Tarzow	90.	am	9. Februar
Klaus-Dieter Köster	Tarzow	70.	am	27. Februar
Dieter Urban	Triwalk	75.	am	27. Februar
Claus Spring	Wietow	75.	am	23. Februar
Klaus Radtke	Metelsdorf	75.	am	11. Februar
Bernd Möller	Metelsdorf	70.	am	28. Februar
Günter Jacob	Ventschow	90.	am	1. Februar
Christa Breitling	Ventschow	75.	am	14. Februar
Herbert Giese	Ventschow	85.	am	25. Februar

Wir wünschen allen Geburtstagskindern, auch den hier nicht genannten, für das neue Lebensjahr beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Geprüft – sortiert.

Vor mir liegt die Tageszeitung. Ich lese die Überschriften: „Böller-Tote und Angriffe…“, „Wichtige Reparaturen dauern noch an…“, „Gas abgedreht…“, „Ampel-Aus – droht nun ein Deutschland-Aus…“ Genervt nehme ich das Smartphone, um meine Mails und Nachrichten abzurufen. Auf dem Weg zum Mailpostfach überschwemmen mich weitere Botschaften: „Ermittler prüfen Motiv hinter zerstörerischer Baggerfahrt“, „Orban verweigert Reformen“, „Was 2025 teurer wird…“, „Was steht in den Sternen“… Es nimmt kein Ende.
Ich gebe auf und mache das Handy wieder aus. Obwohl ich meine eigenen Nachrichten gar nicht gelesen habe, habe ich nun mehr Informationen als ich jemals wollte. Ich versuche, das zu verdrängen. Das gelingt mir nur teilweise. Ich versuche später, mit meinem Mann darüber zu sprechen. Der hat aber gerade Ähnliches gelesen, ist betroffen und möchte nun darüber mit mir sprechen. So kommen wir nicht weiter. Denn offensichtlich ist es kaum möglich, dieser Informationsflut zu entgehen. Es klingelt, die Post kommt. Und natürlich – Wahlwerbung flattert ins Haus. Auch das scheint wichtig zu sein. Ich bin stark in Versuchung, die Stapel zu sortieren: Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten… Aber halt! Was tue ich denn hier eigentlich? Ich bin gerade dabei, mich vereinnahmen zu lassen von Dingen, mitzuschwimmen im Mainstream, ich komme völlig ab von meinem eigentlichen Vorhaben.

Mein Blick fällt auf eine Postkarte mit der Jahreslosung für 2025, die im Wohnzimmer liegt: „Prüft alles und behaltet das Gute“, so schreibt es Paulus, ein Gemeindelehrer der ersten Christen, an eine junge Gemeinde in Saloniki. Das stoppt mein Gedankenkarussell.

Danke, Paulus! Danke für deine Erinnerung, denn dieses Bibelwort nehme ich auch für mich ganz ernst. Natürlich gibt es vieles, das meine Aufmerksamkeit braucht, Menschen, die sich auf mich verlassen, Situationen, die meine Entscheidung erfordern. Okay, manchmal kann das echt viel sein, zu viel sogar. Deshalb Danke an Gott, meinen Vater im Himmel, dass ich durch den Heiligen Geist einen Super-Sortierer habe, der mir hilft, mich in dieser Welt besser zurechtzufinden. Gesagt – gefragt.
Nach einem kurzen Gebet ist mein Kopf wieder klar. Ich weiß jetzt, wo es heute lang geht für mich. Ich kann Dinge lassen und Prioritäten setzen. Ich kann entscheiden ohne die Sorge, etwas Wichtiges zu übersehen. Als ich meine Liste schreibe, die für die nächsten Tage gelten soll, bemerke ich den Spruch für den Monat Februar am Kalender: „DU, Gott, zeigst mir den Weg, der zum Leben führt.“ (Psalm 16). Stimmt. Ein Glück auch! Danke noch mal!

Käte Wischeropp, Gressow

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen

Gottesdienste

- 2. Februar, 10.00 Uhr, Pfarrhaus Gressow
- 9. Februar, 10.00 Uhr, Evang. Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl
- 16. Februar, 10.00 Uhr, Pfarrhaus Gressow
- 23. Februar, 10.00 Uhr: Verabschiedung von Pastorin Helga Kretschmer, Evangelisches Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

Vorschau 2. März 2025

Einführung der neuen Pastorin Anja Fischer um 14.00 Uhr in Hohenkirchen. Sie wird im Pfarrsprengel Gressow-Friedrichshagen/Proseken-Hohenkirchen tätig sein, mit Amtssitz in Proseken.

Hauskreis dienstags um 19.30 Uhr bei Familie H. Hanf, Friedrichshagen – reden, hören, singen, beten, Leben teilen

Bibel vorgelesen für Erwachsene (lesen, hören, Fragen stellen) immer mittwochs 19.00 bis 20.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow, mit Abendmahl

Seniorennachmittag am 16. Januar um 15.00 Uhr im Pfarrhaus: Andacht, Gespräch, Kaffeetafel

Kinderfreizeit für 1. bis 6. Klasse in der ersten Winterferien-Woche. Mehr Infos und Anmeldung bei Jens Wischeropp im Pfarrhaus Gressow und auf der Website der Kirchengemeinde.

Bibelwoche vom 24. bis 28. Februar immer ab 19.00 Uhr in verschiedenen Familien unserer Gemeinde:
Wir lesen an jedem Abend der Woche Texte aus dem Johannesevangelium „Wenn es Himmel wird“. Wo wir uns treffen, erfahren Sie im Pfarrhaus Gressow. Es besteht an jedem Abend eine Mitfahrgelegenheit!

Immer aktuell: Ihre Kirchengemeinde im Netz. www.kirche-gressow-friedrichshagen.de

Gemeindepädagoge Jens Wischeropp

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lübow

Gottesdienste

- 2. Februar, 11.00 Uhr: Gottesdienst in der Sakristei
- 14. Februar, 19.00 Uhr: Gottesdienst der Unterregion zum Valentinstag im Pfarrhaus Hohen Viecheln
- 16. Februar, 11.00 Uhr: Gottesdienst in der Sakristei

Lübower Gespräche – ein Gesprächskreis

- Mittwoch, 19. Februar, 19.00 Uhr, Pfarrhaus zu Lübow

Wir wollen Fragen nachgehen, wie: Was ist Kirche? Was sagt die Bibel dazu? Was bedeutet Kirche für uns? Wird es Kirche in Zukunft geben? Wir freuen uns auf interessante und anregende Gespräche.

Kinderkirche

- 1. – 4. Klasse, montags, 14.00 bis 15.00 Uhr in der Schule

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dorf Mecklenburg

Gottesdienste

- 9. Februar, 10.00 Uhr: Gottesdienst
- 14. Februar, 19.00 Uhr: Gottesdienst der Unterregion zum Valentinstag im Pfarrhaus Hohen Viecheln
- 22. Februar, 17.00 Uhr: Abendgottesdienst

Gemeindenachmittag

- 5. Februar, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Frauenfrühstück

- jeden zweiten Donnerstag im Monat um 8.30 Uhr
- Kontakt: Frau Bunkus, Tel.: 03841 795906

Kinderkirche

- 1. – 4. Klasse, dienstags 14.15 bis 15.15 Uhr in der Pfarrscheune

Kinderangebot: Kreativtage in den Winterferien

- Donnerstag, 13. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr

Wir wollen gemeinsam Gläser und Tassen gestalten. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung bei unserer Gemeindepädagogin Julia Hofheinz per Tel. 01515 4265698.

Scheunenkino in der Dorf Mecklenburger Pfarrscheune

- Freitag, 28. Februar, 19.30 Uhr

„Die Herrlichkeit des Lebens“

1923: Dora Diamant und Franz Kafka lernen sich zufällig am Ostseestrand kennen. Eine Begegnung von zwei Menschen, die unterschiedlicher kaum sein können. Aber als sie einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, in dem die beiden die Herrlichkeit des Lebens spüren, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hohen Viecheln

Gottesdienste

Spieleabend im Pfarrhaus

- 2. Februar, 9.30 Uhr: Gottesdienst im Pfarrhaus Hohen Viecheln
- 14. Februar, 19.00 Uhr: Gottesdienst der Unterregion zum Valentinstag im Pfarrhaus Hohen Viecheln

Kinderkirche

- Hohen Viecheln: 1. – 4. Klasse, einmal im Monat, montags 16.00 bis 17.00 Uhr, nächster Termin: 24. Februar
- Bad Kleinen: 1. – 4. Klasse, zweimal im Monat, mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr, an der Schule, nächster Termin: 19. Februar

Spieleabend im Pfarrhaus

- Freitag, 7. Februar, 19.00 Uhr

Ein entspannter Abend mit einer bunten Auswahl an Gesellschaftsspielen. In gemütlicher Atmosphäre können wir gemeinsam lachen und spielen, für das leibliche Wohl ist mit kleinen Snacks und Getränken gesorgt.

Sprechzeiten im Pfarrhaus Hohen Viecheln mit Pastorin Raatz bzw. mit Pastor Krause:

- donnerstags von 11.00 bis 12.30 Uhr

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Dambeck-Beidendorf

Gottesdienste

- 2. Februar, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Beidendorf
- 14. Februar, 19.00 Uhr: Gottesdienst der Unterregion zum Valentinstag im Pfarrhaus Hohen Viecheln
- 16. Februar, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Beidendorf
- 23. Februar, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Dambeck

Kinderangebot: Kreativtage in den Winterferien

- Mittwoch, 12. Februar, 14.00 bis 16.00 Uhr

Wir wollen gemeinsam Gläser und Tassen gestalten. Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung bei unserer Gemeindepädagogin Julia Hofheinz per Tel.: 01515 4265698.

Unsere Gemeindegruppen

- Die **Kinderkirche**, 1. bis 6. Klasse, trifft sich in Dambeck mittwochs alle 14 Tage von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Pfarrscheune, nächster Termin: 26. Februar
- Die **Pfadfinder** treffen sich in der Regel alle zwei Wochen von 16.00 bis 18.00 Uhr auf dem Dambecker Pfarrhof, nächster Termin: 19. Februar
- Der **Posaunenchor** trifft sich dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune. Neue Bläser sind immer willkommen.
- Der nächste **Seniorennachmittag** findet am Donnerstag, dem 20. Februar, um 15.00 Uhr in der Dambecker Pfarrscheune statt.

Filmabend in der Dambecker Pfarrscheune

- Mittwoch, 19. Februar, 19.00 Uhr
- Eintritt: 3 Euro

„Wir alle. Das Dorf.“ (Dts. 2020/21)

Im Wendland gründen Menschen ein Dorf für 100 alte, 100 geflüchtete und 100 junge Menschen. Könnte das Leben auf dem Lande zukünftig so aussehen?

Es geht u. a. um Integration geflüchteter Menschen, soziale Isolation von Behinderten, alten und alleinerziehenden Menschen sowie die Perspektivlosigkeit junger Menschen in der Provinz.

Unterregion Wismar Süd

– das sind die Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Dambeck-Beidendorf, Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln und Lübow

Gottesdienst der Unterregion zum Valentinstag

- Freitag, 14. Februar, 19.00 Uhr, Pfarrhaus Hohen Viecheln

Jugendübernachtung

- 14. bis 15. Februar 2025 in Dorf Mecklenburg

Gemeinsam die Ferien ausklingen lassen mit einer Andacht, selbst gekochtem Essen und einer langen Filmnacht. Anmeldung ab sofort bei Julia Hofheinz.

Kinderfreizeit

- 14. bis 17. April 2025

Kinderfreizeit mit Detektiv-Ausbildung! Wir beschäftigen uns mit einer Kriminalgeschichte aus der Bibel – schaffen wir es, den Fall zu lösen? Für alle Kinder 1. bis 6. Klasse aus der Unterregion. Anmeldung bis 15. Januar bei Julia Hofheinz.

Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden

- Freitag, 21. Februar, 16.00 bis 18.00 Uhr in Dorf Mecklenburg: „Jesus – ein ganz (und gar nicht) normales Leben (I)“

Gemeindepädagogin für die Unterregion

- Julia Hofheinz
- Kontakt: julia.hofheinz@elkm.de oder Tel. 0151 5426 5698

Hunger & Krieg
Sudan

25 Millionen Menschen sind dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen.
Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe.

Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!

Aktion-Deutschland-Hilft.de

Jetzt spenden!

Bündnis der Hilfsorganisationen

Aktion Deutschland Hilft

© World Vision/Sudan

Arbeitslosenverband

Ortsverein Bad Kleinen e. V.

Veranstaltungen im „Haus der Begegnung", Gallentiner Chaussee 3 a (Tel.: 038423/54690)

- Montag, 13.30 Uhr: Gesellschaftsspiele
- Dienstag, 13.30 Uhr: Malen
- Mittwoch, 14.00 Uhr: Vereinsnachmittag
- Donnerstag, 13.30 Uhr: Handarbeitsgruppe

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Landkreises NWM

- 03.02.2025, 13.00 – 15.00 Uhr
- 17.02.2025, 13.00 – 15.00 Uhr

Frauenfrühstück (Bitte anmelden!)

- 06.02.2025, 09.00 Uhr
- 20.02.2025, 09.00 Uhr

Männerfrühstück (Bitte anmelden!)

- 13.02.2025. 09.00 Uhr

Mieterbund

- 12.02.2025, 09.00 – 11.00 Uhr (bitte Termin vereinbaren unter 03841 3266911)

Ein gesundes neues Jahr wünschen wir allen Mitgliedern, allen Kundinnen und Kunden, allen Bürgerinnen und Bürgern. Bleiben oder werden Sie gesund.

Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung,
neues Licht, neue Gedanken
und neue Wege zum Ziel.
Einen guten Start ins neue Jahr.

Die Soziale Beratung steht für Sie zur Verfügung. Rufen Sie an, vereinbaren Sie einen Termin oder senden Sie eine E-Mail an post@alv-bad-kleinen.de. *Der Vorstand*

ASB-Seniorenclub Bad Kleinen

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
nachdem Frau Günther zum Jahresende ihre ehrenamtliche Tätigkeit beendet hat, möchte nun ich Sie recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und verschiedenen Aktivitäten einladen.
Über neue Vorschläge dafür freue ich mich sehr.

- **Termin:** wie gewohnt immer dienstags von 14.00 bis 16.30 Uhr
- **Ort:** ASB-Station, Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 3

Der Seniorenclub ist offen für alle, eine Pflegestufe ist nicht erforderlich!
Nach Absprache wird bei Bedarf auch ein Fahrdienst angeboten.
In der Gemeinschaft macht das Leben mehr Spaß. Niemand sollte immer alleine sein und sich einsam fühlen. Lassen Sie uns alle miteinander ins Gespräch kommen.
Also schauen Sie gerne vorbei. Ich freue mich auf Sie.

Simone Müller, geb.Böhnke

Frauennotruf

Tag und Nacht
Telefon: **03841 283627**

Skatabend in Dorf Mecklenburg

Unser Skatabend findet jeden zweiten Donnerstag im Monat, d. h. am **13. Februar 2025, um 18 Uhr** in den Räumen der Karl-Marx-Straße 12 (neben der Gaststätte „Am Mühlengrund") statt.

Gerhard Döhring, Tel. 0171 7404710

Verpackungstonne – wann?

- **Gemeinde Bad Kleinen**
  Donnerstag, 30.01.2025
- **Gemeinde Barnekow**
  Montag, 27.01.2025
- **Gemeinde Bobitz**
  Mittwoch, 29.01.2025
- **Gemeinde Dorf Mecklenburg**
  Freitag, 31.01.2025
- **Gemeinde Groß Stieten**
  Mittwoch, 29.01.2025
- **Gemeinde Hohen Viecheln**
  Donnerstag, 30.01.2025
  Ortsteile
  Neu Viecheln, Moltow, Hädchenshof
  Freitag, 31.01.2025
- **Gemeinde Lübow**
  Montag, 27.01.2025
- **Gemeinde Metelsdorf**
  Mittwoch, 29.01.2025
- **Gemeinde Ventschow**
  Donnerstag, 30.01.2025

Schiedsstelle

des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Die Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen findet jeweils am **zweiten Dienstag im Monat** statt. Der nächste Termin ist der **11. Februar 2025**.
Die Schiedspersonen Margrit Ukat und Mario Klein sind in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Amtsgebäude, Am Wehberg 17, in Dorf Mecklenburg, tätig.
Kontaktdaten der Schiedspersonen:

- Frau Ukat: margrit.ukat@schiedsfrau.de
- Herr Klein: mario.klein@schiedsmann.de, Tel.: 0173 31 45 404

Rufbereitschaft Kinder- und Jugendnotdienst

Kinder- und Jugendnotdienst des Landkreises unter Telefon 038872 53252 oder 0163 5007475 im Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendhilfezentrums „Käthe Kollwitz" in Rehna, Goethestraße 21.
Die Kinderschutz-Hotline erreichen Sie unter der zentralen Rufnummer: 0800 1414007.

Gemeindebibliotheken Öffnungszeiten

Bad Kleinen

in der Schulstraße 11

Montag	11.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	12.00 bis 18.00 Uhr

Zu den Öffnungszeiten findet ein Bücherflohmarkt statt – es können aussortierte Medien erworben werden.

Ebenfalls während der Öffnungszeiten kann der öffentliche Internetzugang genutzt werden (Kosten: 0,50 €/30 Min.).

Zur Ausleihe von jeweils zwei Wochen:

- eine Tonie-Box
- verschiedene Spiele für die Nintendo Switch

Telefon: 038423 554808
E-Mail: bibliothek.badkleinen@gmail.com

Ute Hentschel

Dorf Mecklenburg

Montag	12.30 – 16.30 Uhr
Dienstag	12.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr

Telefon: 03841 790152 (zu den Öffnungszeiten)
E-Mail: bibliothek@dorf-mecklenburg.de

Inga Kußmann, Carola Träder

Bücherei in Bobitz

Geöffnet ist sie immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindezentrum (ehemalige VR-Bank). Für Berufstätige ist die Bücherei unter Tel. 038424 20284 erreichbar. *Inge Dopp*

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen

- kostenlos ·
  auf Augenhöhe · unabhängig · von Betroffenen für Betroffene
- jeden zweiten Donnerstag im Monat (mit vorheriger Terminvergabe) in der Gallentiner Chaussee 2, 23996 Bad Kleinen
- Telefon: 0173 1535393
- E-Mail: friederike.hellinger@diakonie-nordnordost.de

Sozialverband Deutschland

Der Sozialverband/Kreisverband Wismar ist **jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr** in den Räumen der Geschäftsstelle, Lübsche Straße 75 in Wismar, für Hilfesuchende da.
Beratungstermine mit den Rechtsanwälten des Sozialverbandes zu allen Themen des Renten-, Behinderten- sowie Sozialrechts sind separat während der oben genannten Zeit unter Telefon 03841 283033 zu vereinbaren.

Veranstaltungsjournal Wismar & Nordwest-mecklenburg 2025

Die Broschüre „Veranstaltungsjournal Wismar & Nordwestmecklenburg 2025“ mit einer Auswahl an kulturellen, sportlichen und kulinarischen Veranstaltungen, herausgegeben vom Verlag Koch & Raum Wismar, ist – solange vorrätig – kostenlos erhältlich u. a. in der Wismarer Buchhandlung Hugendubel, in der Tourist-Information Wismar und im Kreisagrarmuseum Dorf Mecklenburg.

Ines Raum

Tödlicher Norden

Lesung mit Fred Zack in der Gemeindebibliothek Dorf Mecklenburg

Auch in diesem Jahr geht es spannend weiter in der Gemeindebibliothek. Auf Einladung der Bibliothekarin Inga Kußmann kommt am 19. Februar der Rechtsmediziner Fred Zack aus Rostock zu Besuch und stellt sein erstes Buch „Tödlicher Norden“ in der Mensa vor.

Wie konnte eine Frau einen Kopfschuss in die Stirn aus nächster Nähe überleben? Warum war die Anzahl der Schuhe in einer Wohnung der Anlass für einen Mord? Wie kann eine blutverschmutzte Tablettenverpackung bei der Aufklärung eines Kapitalverbrechens helfen? Auf welche Art kann eine Bissverletzung einen Täter überführen? Wie hoch ist der Preis für einen Raubmord? Welcher Zufall half bei der Entdeckung eines tagelang gesuchten Mörders?

Der Rechtsmediziner Fred Zack reflektiert in seinem Buch detailreich, authentisch und fesselnd die spektakulärsten und außergewöhnlichsten Fälle über Mord und Totschlag aus 35 Berufsjahren von der Tatortarbeit über die Begutachtung bis hin zum rechtskräftigen Gerichtsurteil.

- **19. Februar 2025**, in der Mensa
- Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr
- Eintritt 7 Euro

Kulturgarten Tressow

Veranstaltungen im Februar 2025

Das Team vom Kulturgarten wünscht allen einen guten Start ins neue Jahr 2025 mit viel Gesundheit, persönlichen Erfolgen und vielen schönen Momenten. So einige können wir gemeinsam im Kulturgarten erleben. Egal, ob eine Modenschau, das monatliche Frauenfrühstück, die beliebten Skatabende, die Treffen der Freitagsgruppe, plattdeutsche Nachmittage und so einiges mehr. Auch in diesem Jahr sind verschiedene Märkte geplant. Wir freuen uns auf interessante Stände.

Gemeinsam starten wir mit Elan und viel Energie. Wir freuen uns auf jede Unterstützung und jeden noch so kleinen Tipp, der unsere Vereinsarbeit bereichert…

Auch in diesem Jahr treffen sich die Freitagsfrauen jeden Freitag ab 14.00 Uhr zu den verschiedensten Angeboten. Auf dem Programm stehen: Töpfern, Hardanger, Stricken und Nähen.

Aber auch im Garten geht ’s los. Eins unserer Gewächshäuser wird gepflastert, um dort die Möglichkeit für vielseitige Veranstaltungen zu bieten. Unsere Männerpower startet mit den Winterarbeiten. Wir werden darüber berichten.

Frauenfrühstück

- Am **31. Januar 2025** um 10.00 Uhr startet unser erstes Frauenfrühstück
- Um Anmeldung wird gebeten.
- Unkostenbeitrag: 10 Euro
- Der nächste Termin ist der 28. Februar.

Vorschau Frauentagsparty

Und noch eine kleine Vorschau auf den 8. März 2025. Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam eine Frauentagsparty starten. Wir konnten Carl Peter Görs für uns gewinnen und freuen uns schon riesig. Nährere Informationen gibt es dann im Februar.

Kontakt

Auch in diesen Jahr sind wir per E-Mail unter info@kulturgarten-tressow oder telefonisch unter 01743135152 oder 015259339056 zu erreichen.

Sylvia Alex

Die Prinzessin auf der Erbse – Ferienangebot im Theater Wismar

Papier-Puppen-Theater für Kinder ab 4 Jahren (frei nach H. C. Andersen)

Im Königreich Papperonien ist alles friedlich: Das Volk ist glücklich, das Wetter schön, der König mild und weise. Eigentlich könnte alles so bleiben, aber der Prinz ist erwachsen geworden und soll heiraten. Wie nur findet er eine passende Braut? Es muss eine echte Prinzessin sein – getestet mittels Erbsentest! Doch viel lieber hätte er eine, mit der er herumtoben und Scherze machen kann. Und Prinzessin braucht sie seinetwegen auch nicht zu sein…

- 04.02.2025, Dienstag, 10.00 und 15.00 Uhr
- 05.02.2025, Mittwoch, 10.00 Uhr
- 11.02.2025, Dienstag, 10.00 und 15.00 Uhr
- 12.02.2025, Mittwoch, 10.00 Uhr
- Telefonische Karten-Bestellungen unter 03841 32604-0

www.theater-wismar.de

Foto: Sebastian Vetter

Das Jahr hat zwölf Monate

Februar

Ein Zwölftel des Jahres
ist schon vorbei
und noch immer
toben die Stürme.
Es ist noch weit
bis zum Monat Mai,
noch stapelt das Meer
Eisschollentürme.

Die Sonne macht sich
noch immer rar.
Sie schont sich
für bessere Zeiten.
Es ist ja schließlich
erst Februar.
Jetzt wärmt sie noch
in südlicheren Breiten.

Auf wärmere Zeiten
bereit' ich mich vor,
denn wer ernten will,
muss rechtzeitig säen.
Nur die Sehnsucht kommt
von selbst hervor
und drum plan ich
unser Wiedersehen.

Und es plant sich gut,
denn ich weiß,
unter Frost und Schnee
schläft nur das Leben.
Der Gedanke an Dich
schmilzt auch das Eis.
Das Jahr hat noch viel
uns zu geben.

Die Tage sind kurz
und die Nächte so lang
und so freudlos
wenn wir uns nicht sehen.
Dem Kalendererfinder
gilt mein Dank:
Der kürzeste Monat
wird auch vergehen.

Klaus Lorenz, Bad Kleinen

Pflegegradrechner der Verbraucherzentralen hilft bei Selbsteinschätzung

Kostenlose Online-Anwendung hilft auch bei der Vorbereitung einer Begutachtung

Leistungen der Pflegeversicherung erhalten nur Personen, für die ein Pflegegrad im Rahmen einer Pflegebegutachtung festgestellt wurde.

Zur Vorbereitung der Begutachtung bieten die Verbraucherzentralen einen Pflegegradrechner an (www.verbraucherzentrale.de/pflegegradrechner). Mit dem kostenlosen Pflegegradrechner können Interessierte eine Selbsteinschätzung vornehmen.

Wer Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung, wie zum Beispiel Pflegegeld erhalten möchte, muss pflegebedürftig im Sinne der gesetzlichen Pflegeversicherung sein. Die Einstufung in einen Pflegegrad erfolgt immer im Wege einer Begutachtung des Medizinischen Dienstes, bei privat pflegeversicherten Personen durch Medicproof. Wer bereits vor Antragstellung einschätzen will, ob ein Pflegegrad vorliegt und ob es sich lohnt, einen Antrag auf Leistungen aus der Pflegeversicherung zu stellen, dem hilft der Pflegegradrechner der Verbraucherzentralen – kostenlos, werbefrei und mit vielen praktischen Erläuterungen.

Bettina M. stellte vor zwei Jahren einen Antrag auf einen Pflegegrad. Sie konnte die Fenster in ihrer Altbauwohnung nicht mehr putzen und brauchte Unterstützung beim Einkaufen. Sie erreichte damals keinen Pflegegrad, da sie in allen anderen Bereichen des Lebens selbstständig war und kein weiterer Hilfebedarf festgestellt wurde. Nach einem Schlaganfall änderte sich die Situation. Frau M. braucht jetzt Unterstützung bei der Körperpflege und regelmäßige Begleitung zur Physio- und Ergotherapie. Auf Anraten ihrer Tochter stellte Frau M. einen neuen Antrag.

Mit Hilfe des Pflegegradrechners können Frau M. und ihre Tochter vorab einschätzen, ob und welcher Pflegegrad vorliegt. Sie können bei der Nutzung des Rechners erkennen, dass Fragen zur Selbstständigkeit und zu Fähigkeiten in sechs Lebensbereichen, den Modulen, gestellt werden. Sie können sich so auch auf eine Begutachtung vorbereiten.

„Der Pflegegradrechner der Verbraucherzentralen ist nicht nur kostenlos und werbefrei", sagt Stephan Tietz von der Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern. „Die vielen Erläuterungen machen die Anwendung verständlich. Zudem lässt sich die Bearbeitung jederzeit unterbrechen und später fortführen."

Der Pflegegradrechner ersetzt keine Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Die Erstbegutachtung muss immer persönlich erfolgen, Folgebegutachtungen sind auch telefonisch möglich.

Zusätzlich zum Pflegegradrechner sind auf der Webseite der Verbraucherzentralen viele Informationen rund um das Thema „der Weg zum Pflegegrad" zusammengestellt: www.verbraucherzentrale.de/der-weg-zum-pflegegrad. Sie geben einen Überblick von der Antragstellung über die Pflegebegutachtung bis zur Entscheidung der Pflegekasse und den Möglichkeiten, auf eine Ablehnung zu reagieren.

www.verbraucherzentrale-mv.eu

Bericht von den Schulreportern der Grundschule Bobitz

Räuber Hotzenplotz im Schweriner Staatstheater

Am 16. Dezember 2024 fuhr die gesamte Grundschule Bobitz mit dem Bus nach Schwerin ins Mecklenburgische Staatstheater.
Es wurde das Stück „Räuber Hotzenplotz" von Otfried Preußler aufgeführt. Räuber Hotzenplotz ist ein Räuber, vor dem sich niemand fürchten muss. Nach seiner Entlassung aus dem Gefängnis klaut er von einer lieben Großmutter Bratwürste und Sauerkraut. Dabei sagt er: „Her mit den Bratwürsten!"
Außerdem nimmt er den Oberwachtmeister Dimpfelmoser und die Großmutter gefangen, um ein Lösegeld zu erhalten. Wasti, der Hund der Hellseherin Schlotterbeck, befreit die beiden, und Räuber Hotzenplotz muss wieder ins Gefängnis.
Wir Kinder saßen verteilt im vollen Theater. Manche durften sogar in der Loge sitzen. Das war toll. Wir trafen dort noch einige Kinder, die früher in der Bobitzer Schule waren.
Im Bus auf der Rückfahrt bekamen wir ein Programmheft mit Informationen über die Schauspieler, in dem Rätsel und Spiele waren.

Die Schulreporter der 4. Klasse

Yoga in Hohen Viecheln

Gruppen- und Einzelunterricht
Nähere Informationen und Anmeldung bei
Sigrid Manegold-Krischer
(Yogalehrerin BDY)
Tel. **0170 2946135**

ASB Arbeiter-Samariter-Bund – **Sozialstation Bad Kleinen**

Wir helfen hier und jetzt

- Alten- und Krankenpflege
- Unterstützung bei der Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Leistungen über Pflegeversicherung

Zugelassen zu allen Kassen

Tel.: 038423 50244
Handy: 0171 8356261
Gallentiner Chaussee 3, 23996 Bad Kleinen

Die Gemeinde Ventschow vermietet Wohnungen (auf Wunsch mit Garten), Glasfaser verfügbar

Die Wohnungen sind bei Bezug voll saniert, einige mit Balkon und/oder EBK und/oder Kaminanschluss. Fußböden gefliest oder PVC in Holzoptik.

Keine Courtage, Kaution 2 Nettokaltmieten, EBK für zzgl. 25 € monatlich möglich, Gartenpacht einschließlich Beitrag zzt. ab 27 €/Jahr

2-Zimmer-Wohnungen, ab 40 m²,
Nettomiete ab 205 EUR + 80 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

3-Zimmer-Wohnungen, ab 58 m²,
Nettomiete ab 245 EUR + 120 EUR NK,
Hzg. Bj.1994, Öl, VA, EEV 140 kWh

Informationen über:
www.immoscout24.de, **www.graf-hv.de**,
Tel. 038483/28040,
E-Mail: graf.offices@t-online.de
oder zur **Mietersprechstunde** jeden Dienstag, Ventschow, Straße der Jugend 10, EG links

Heizung · Sanitär · Bäder
GAUER GEBÄUDETECHNIK GmbH
Inhaber Ansgar und Sven Hocke

Gallentiner Chaussee 19, 23996 Bad Kleinen
Telefon: 03 84 23 / 56 10, Fax: 03 84 23 / 5 06 86
www.gauer-bad-heizung.de

LEISTUNGEN vom Fachbetrieb
Heizung • Sanitär, Solar • Wärmepumpen
Komplettbäder

KOMPETENT FÜR
Beratung • Planung
Ausführung
Wartungsdienst

Anzeigen im Mäckelbörger Wegweiser
Beratung und Verkauf:
Verlag „Koch & Raum" Wismar OHG,
Tel.: 03841 213194,
E-Mail: mww@v-kr.de

Danke sagen wir allen Freunden, Bekannten und Nachbarn für die liebevolle Anteilnahme, die uns zum Tode unserer lieben

Ute Pahl

entgegengebracht wurde.

Im Namen der Familie
Ernst-Otto Pahl

Ingelore Schmill

† 21. Dezember 2024

Herzlichen Dank

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die uns in der schweren Zeit des Abschieds mit Beileidsbekundungen, tröstenden Worten, liebevollen Gesten und großzügigen Zuwendungen zur Seite standen.

Joachim Schmill und Töchter

Gallentin im Januar 2025

Beim Abschied wird einem erst klar,
wie wertvoll so mancher Moment doch war.

Werner Baumgart

† 9.12.2024

Danke

Ich möchte mich bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten bedanken, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten.

Karin Baumgart

Bodo Michels

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskolleginnen und -kollegen, die ihre herzliche Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Abendfrieden für die hilfreiche Unterstützung und unserer Pastorin Daniela Ratz für die tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

Im Namen aller Angehörigen

Elke Michels

Dambeck im Dezember 2024

Partyservice
„Die Kaltmamsell"

Brokkolicremesuppe
Pute „Hawaii"
Schnitzel mit Sahnechampignons
Kartoffelgratin & Mandelbrokkoli
Feldsalat mit Birne, Walnuss & Parmesan
Weiße Mousse au Chocolat
10 Personen 250 €

Inh. Simone Böhnke
Am Schlossberg 46 · 23996 Scharfstorf
Tel.: 038424 22178 · 0172 1717679
www.diekaltmamsell.de

SPRUCH DES MONATS

Die Zeit
ist selbst
ein
Element.

Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)

Ihr Fachmann fürs Dach seit 1996
Dachdeckermeister Dietmar Fischer
Koppelweg 4
23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423 50233
E-Mail: ddm.fischer@t-online.de

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:
▲ Steildacheindeckung
▲ Dachwohnraumfenster, inkl. Zubehör
▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung
▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung
▲ Dachstuhlreparatur
▲ Dachklempnerarbeiten
▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung
▲ Flachdachdämmung, Gründach

Bernd Lüdtke
Alter Hafen 9
23966 Wismar
Tel. 03841 303365-1
info@luedtke-immobilien.de
BERND LÜDTKE IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

Bungalow in Niendorf
Baujahr 2005, ca. 132 m² Wohnfläche, ca. 743 m² Grundstück, Gästetoilette, Fußbodenheizung, Terrasse, Carport, Bedarfsausweis, Gasheizung, Energiewert: 120,04 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse D
KP: 280.000,- €*

Bungalow in Nakenstorf
Baujahr 1973, ca. 67 m² Wohnfläche, 2 Zimmer, Einbauküche, Wintergarten, Garage, Duschbad, Bedarfsausweis, Nachtspeicherheizung (Strom), Energiewert: 324,25 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse H
KP: 120.000,- €*

Zweifamilienhaus in Wismar
Baujahr 2001, ca. 282 m² Wohnfläche, ca. 939 m² Grundstück, Einbauküche, 4 Bäder, Carport, Terrasse, 2 Einheiten, Verbrauchsausweis, Gasheizung, Energiewert: 107,6 kWh/(m²*a), Energieeffizienzklasse D
KP: 550.000,- €*

*Die Nachweis- und/oder Vermittlungsprovision für den Käufer beträgt 3,57 % inkl. gesetzlicher MwSt. auf den beurkundeten Kaufpreis.

Wenn 's schmecken soll!
Telefon: 0176 60425046

TISCHLEIN DECK DICH

Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause!

www.mein-tdd.com · kontakt@mein-tdd.de

✓Verkauf
✓Vermietung
✓Wertermittlung
✓Neubau

Christiane Bartz Immobilien
Zuhause in Nordwestmecklenburg

Vertrauen Sie Ihr Zuhause einer Expertin an.
Denn zuhause kennen wir uns am besten aus.

www.christiane-bartz.de 03841 25 79 100 /bartzimmobilien

BESTATTUNGSHAUS HANSEN

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld
Naturbestattungen
Individuelle Beratung

Hauptstraße 13
23992 NEUKLOSTER
038422 22 99 73
Lübsche Str. 127
23966 WISMAR
03841 37 599 43

www.stiller-abschied.de

www.abendfrieden-gmbh.de

MEISTERBETRIEB
ABENDFRIEDEN
BESTATTUNGEN GMBH

Einfühlsam. Engagiert.
Wir sind da.

Schweriner Str. 23 · 23970 Wismar
Telefon 03841/763243

Neumarkt 1 · 23992 Neukloster
Telefon 038422/451010

***Impressum:* Mäckelbörger Wegweiser**
Bekanntmachungs- und Informationsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf und Ventschow

Herausgeber:
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg
Tel.: 03841 798-0, info@amt-dm-bk.de

Erscheinungsweise:
monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Redaktion, Anzeigenverkauf und Gesamtherstellung:
Verlag „Koch & Raum" Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
Ansprechpartnerin: Ines Raum
23966 Wismar, Tel.: 03841 213194 und 0172 3108578
Fax: 03841 213195, E-Mail: mww@v-kr.de

Bezugsbedingungen:
Per Jahresabonnement für 18,00 €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.
Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

Auflage: 7.530

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe 2025 ist am 6. Februar 2025. Erscheinungstag ist der 22. Februar 2025.